

INFACO[®]

BINDEGERÄT

AT1000/36



OTHER LANGUAGES

BETRIEBSANLEITUNG - DE





AT1000

Mit eingebautem und
austauschbarem Akku



AT100036

Kompatibel mit abgesetzten
Akkus F3020 und F3015

Vorsichtsmaßnahmen vor dem Einsatz	4
Umweltschutz	4
Kofferinhalt	4
Gesamtansicht des Produkts	5
Technische Daten	6
Benutzerleitfaden	7
Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen	9
Verwendung	10
Laden des Akkus	13
Einstellen der Verdrillungsstufe	17
LED-Anzeige	18
Wartung	19
Jährliche Wartung	22
Betriebsanomalie	22
Transport und Lagerung	24
Sicherheitsanweisungen	24
Garantiebedingungen	28
Überholung	29
Garantieerklärung außerhalb Frankreichs	30
Technische Informationen	33
CE-Konformitätserklärung	34

VORSICHTSMASSNAHMEN VOR DEM EINSATZ



ACHTUNG! Bitte lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen vor dem Einsatz durch. Die Missachtung der Sicherheitshinweise und Anweisungen kann zu Stromschlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Hinweise und Anweisungen für die Zukunft auf, um sie erneut lesen zu können. Der Begriff „Werkzeug“ in den Hinweisen bezieht sich auf Ihr batteriebetriebenes Elektrowerkzeug (mit Netzkabel).

UMWELTSCHUTZ

Halten Sie bei der Entsorgung von Abfällen die spezifischen nationalen Vorschriften ein.



> Elektrowerkzeuge dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden.

> Das Werkzeug, das Zubehör und die Verpackung müssen dem Recycling zugeführt werden.



> Fragen Sie Ihren zugelassenen INFACO-Händler nach den neuesten Informationen zur umweltfreundlichen Abfallentsorgung.

KOFFERINHALT

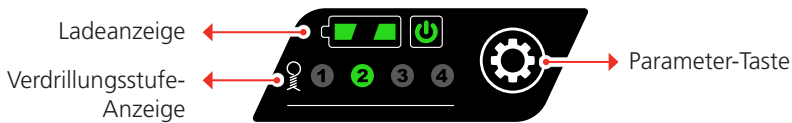
AT1000	AT100036
Ein Bindegerät AT1000	Ein Bindegerät AT100036
Ein Akku AT185BC (zweiter Akku optional)	/
Ein Ladegerät 110/220Vac	/
Ein Netzkabel	/
Ein Werkzeuggürtel	Haltegurt der Spule (kompatibel mit Gürtel F3020/F3015)
Eine Drahtspindel	
Eine Zange	
Ein Ölkännchen	
Ein Handbuch	

GESAMTANSICHT DES PRODUKTS

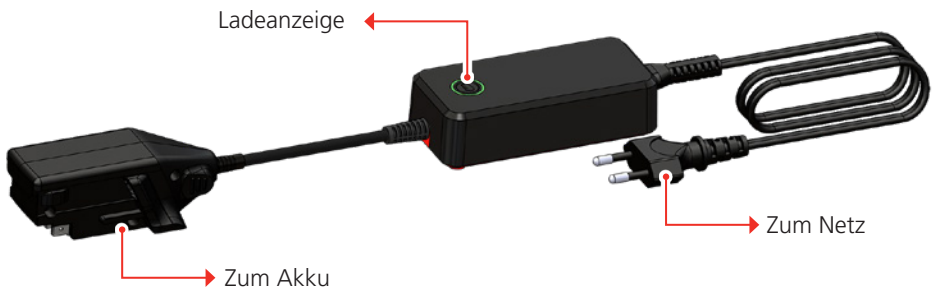
Bindeggerät



MMI (Mensch-Maschine-Schnittstelle)



Ladegerät*



* Für AT100036, siehe Anleitung der Astschere F3020 oder F3015 je nach verwendetem Modell

TECHNISCHE DATEN

	BINDEGERÄT AT1000		BINDEGERÄT AT100036		
Max. Leistung	Elektrisch: 176 W				
Nennspannung	10,8V		36 V oder 48 V		
Gewicht	≈ 845 g		≈ 680 g		
Abmessungen	300 mm x 115 mm x 65 mm				
Max. Bind.	Ø 28 mm				
Zyklusgeschwindigkeit	<0.5 s				
	AKKU AT185BC		AKKU L100B*		
Nennspannung	10,8V		36V		
Technologie	Li-ION - 18/650 - Montage 3S1P		Li-ION - 18/650 - Montage 10S1P		
Kapazität	3,35 Ah / 36 Wh		3 Ah / 108 Wh		
Ladezeit 100 %	3 Stunden		2 Stunden		
Betriebsautonomie	ca. 8.000 Bindungen		ca. 30.000 Bindungen		
Gewicht	230 g		698 g		
Abmessungen	80 mm x 60 mm x 65 mm		150 mm x 83 mm x 58 mm		
	LADEGERÄT AT180CC		LADEGERÄT 941C*		
Eingang	110 V / 230 V - 50/60 Hz		110 V / 230 V - 50/60 Hz		
Ausgang	12,525V – 1,2A		42V – 2A		
Leistung	15 W		84 W		
Sicherung	0,5A		3,15A		
	BANDSPULEN**				
Referenzen (verkauft in Kartons zu 20 Spulen)	ATCB36	ATCB40	ATCB44	ATCB50	ATCB236
Drahtdurchmesser	0,36 mm	0,40 mm	0,44 mm	0,50 mm	2x0,36mm
Anzahl der Befestigungen	+3000 Bindungen				+2600 Bindungen
Länge	400 m				350 m
Haltedauer der Befestigung***	8 bis 12 Monate				

* Für Benutzer des Akkus des F3015 (Ref: 831B), siehe Handbuch F3015, Kapitel „Technische Daten“.

** INFACO rät dringend davon ab, andere Spulen als die seiner Marke zu verwenden. Diese können zu Leistungsverlusten (vorzeitiger Bruch der Verbindungen) und zu Funktionsstörungen der Maschine führen, die nicht von der Garantie gedeckt sind.

*** Die Dauer des Abbaus von Links ist nur ein Richtwert und hängt von einer Reihe von externen Faktoren ab.

Diese technischen Daten sind unverbindlich. Sie sind in keinem Fall vertraglich bindend und können zu Zwecken der Weiterentwicklung ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Patentiertes Gerät.

DRAHTAUSWAHL



Unsere Papierdrahtreihe wurde umweltfreundlich konzipiert (ohne Klebstoffzusätze oder Plastik), um den Trieb in den ersten Wachstumsmonaten zu halten und sich dann allmählich zu zersetzen, um das Entfernen des Holzes beim Rebschnitt zu erleichtern.

Die Drahtwahl richtet sich nach folgenden Kriterien:

- Geografisches Gebiet und klimatischer Stress (windige Regionen, starker Niederschlag...)
- Äußere Faktoren, die die Oxidation beschleunigen (salzhaltige Umgebung, chemische Behandlungen...)
- Anzahl der Bindungen pro Trieb
- Vorhandensein von Hebedrähten + Zeitpunkt des Hebens (früh oder spät)
- Wuchskraft des Rebstocks
- Vorerfahrung mit dem Binden*

Ohne Bindungserfahrung und/oder bei erstmaliger Verwendung von Papierdraht sollte man stets mehr Bindungen und einen dickeren Draht (0,44 oder 0,5 mm) wählen. Ideal ist ein vorheriger Praxistest.

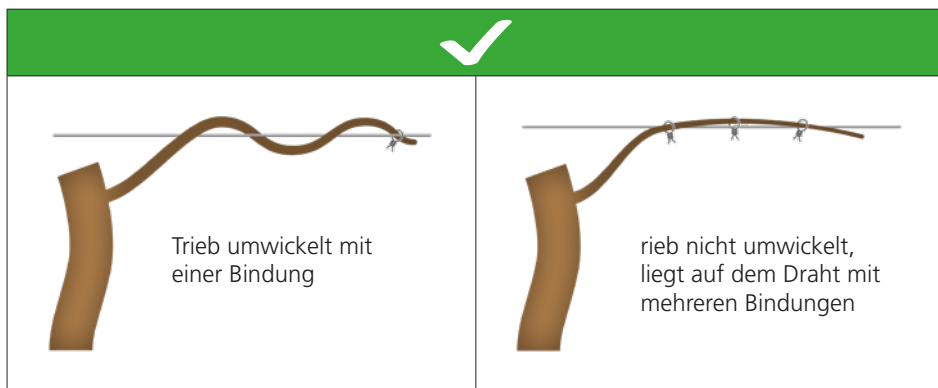
0,36 mm	0,40 mm	0,44 mm	0,50 mm	2 x 0,36 mm
<ul style="list-style-type: none"> • Wenig Wind / leichter Regen • Nicht-küstennahe Regionen • Frühes Hochziehen 		<ul style="list-style-type: none"> • Mäßiger bis starker Wind / Regen • Küstenregionen • Spätes Hochziehen 		Spezialdraht mit sehr guter Anfangsfestigkeit und schneller Zersetzung zur Erleichterung des Holzzugs

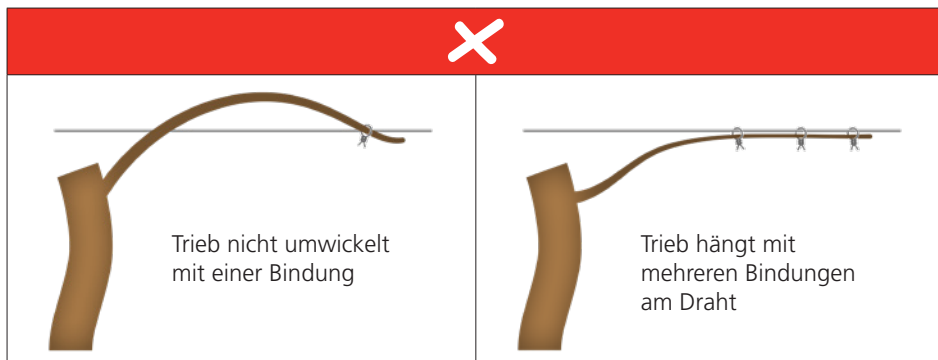
Hinweise zur Bindemethode:



Eine Bindung ist nicht dafür gedacht, das Gewicht der Ernte zu tragen. Sie dient dazu, den Trieb am Tragdraht während der vegetativen Wachstumsphase vor dem Hochziehen zu fixieren.

Es ist daher wichtig, den Trieb um den Tragdraht zu wickeln oder die Anzahl der Bindungen zu erhöhen.





Die Firma INFACO übernimmt keine Haftung und kann im Falle eines vorzeitigen Drahtbruchs – gleich aus welchem Grund – nicht verantwortlich gemacht werden.

BENUTZERLEITFADEN

Erste Inbetriebnahme

Wenden Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme an Ihren Händler, damit er Ihnen Tipps für eine sachgemäße und effiziente Benutzung Ihres Geräts gibt. **Lesen Sie unbedingt die Betriebsanleitungen der Werkzeuge und des Zubehörs aufmerksam durch, bevor Sie das Werkzeug handhaben oder anschließen.**

Akku

Führen Sie vor der ersten Inbetriebnahme einen vollständigen Ladevorgang durch:

- AT1000: siehe Kapitel „Laden des Akkus“, Seite 14
- AT100036: Siehe Kapitel „Laden des Akkus“ in den Anleitungen F3020 oder F3015, je nach Verwendung.



Jeder Lithium-Akku muss mit dem entsprechenden INFACO-Lithium-Ladegerät geladen werden:

- AT1000: Akku AT1000 Ref. **AT185BC** / AT1000-Ladegerät Ref. **AT180CC**
- **AT100036** :
 - Akku F3020 Ref. **L100B** / Ladegerät F3020 Ref. **941C**
 - Akku F3015 Ref. **831B** / Ladegerät F3015 Ref. **841C1/841C2**

Es ist verboten, ein anderes Ladegerät zu verwenden, da dies zu einem schweren elektrischen Unfall (Explosion und/oder Brand) führen kann

Tragen von AT1000

- Den Gürtel um die Taille legen;
- Positionieren Sie die Haspel durch Ziehen des Aufhängehakens über den Haltegurt auf der gewünschten Seite;
- Hinten im Werkzeuggürtel können eine Ersatzspule und die Werkzeuge (Zange und Ölkännchen) aufbewahrt werden;
- Das Gerät kann auf der gegenüberliegenden Seite der Haspel am Haltegurt aufgehängt werden, wenn Sie unterwegs sind oder andere Arbeiten ausführen und die Hände frei haben müssen.



Tragen von AT100036

- Das Tragen erfolgt wie bei der Astschere F3020 oder F3015 (siehe entsprechende Anleitung im Kapitel „Benutzerleitfaden“, Absatz „Tragen des Gerätes“);
- Den Gurt der Haspel am Akku-Gürtel befestigen



Bei Regenwetter empfiehlt es sich, die Ersatzspule in einem wasserdichten Beutel zu verstauen, damit sie nicht nass wird.

Anschließen des Geräts



Ihre Hände stets vom Arbeitsbereich fernhalten, wenn das Gerät in Betrieb ist.



- AT1000: Den Akku wieder an das Ladegerät anschließen
• AT100036: Verbinden Sie das Kabel mit dem Akku und dann mit dem Gerät
Das Gerät ist im Standby-Modus eingeschaltet.
- Drücken Sie den Bedienschalter (Abzug) 2 Mal, um den Standby-Modus zu verlassen.
- Das Produkt ist nun betriebsbereit.



Es gibt keinen Ein-/Ausschalter am Gerät, Sie müssen den Akku abklemmen, um es auszuschalten. Es verfügt über eine automatische Abschaltung, wenn es 3 Minuten lang nicht benutzt wird (grün blinkende Power-LED).

SICHERHEITS- UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Wenn Sie das Gerät den ganzen Tag verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen ist (3 LEDs leuchten am Produkt).

Bei anderen Arbeiten als bei Befestigungen **und vor allem zum Schmieren, Reinigen oder zur Wartung**, trennen Sie den Akku immer vom Produkt.

Lassen Sie das Produkt und/oder den Akku nicht auf dem Boden liegen und setzen Sie beide niemals den Witterungsbedingungen aus.

Stellen Sie sicher, dass das Kunststoffgehäuse zum Schutz des Akkus keine Risse aufweist oder aussieht, als hätte es Stöße oder andere Beschädigungen erlitten.

Während der Arbeiten ist es normal, dass die Temperatur des Produkts und des Akkus steigt (dies gilt auch während des Ladevorgangs). Die empfohlene Betriebstemperatur beträgt -5 °C bis 35 °C. Bei einem Einsatz außerhalb dieser Temperaturspanne kann die Leistung des Geräts beeinträchtigt sein.

Nach der Verwendung bei Regen oder in einer feuchten Umgebung wird dringend empfohlen, das Gerät (abgeschaltet) außerhalb des Koffers an einem belüfteten und beheizten Ort aufzubewahren.

VERWENDUNG

Einsetzen der Spule



Die Verwendung von anderen Spulen als denen der Marke INFACO kann zu Funktionsstörungen der Maschine führen. Der Benutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass INFACO KEINE GARANTIE für eventuelle Störungen übernimmt, die durch die Verwendung von Spulen anderer Hersteller verursacht werden.

1. Den Reißverschluss der Haspel öffnen.
2. Entfernen Sie die Klammer, ohne das Etikett zu entfernen, das die Spule hält.
3. Den Draht **in der** Spule ergreifen und Die Spule in die Haspel einführen.
4. Den Draht in die Austrittsöffnung der Haspel einführen.
5. Den Reißverschluss der Haspel wieder schließen.



Austausch der Spule

1. Entfernen Sie das Etikett von der leeren Spule und stellen Sie sicher, dass sich keine Reste im Inneren der **Haspel** befinden.
2. Sicherstellen, dass sich keine Rückstände im Inneren der **Maschine** befinden (siehe Kapitel „Wartung“ Seite 20).
3. Dieselben Schritte wie beim Einsetzen der Spule wiederholen.

Einlegen des Drahtes

Den Draht durch die Öffnung führen, bis Sie einen Anschlag spüren, dann auf den Bedienschalter drücken, um den Draht einzuziehen.



Beim Spulenwechsel kann es vorkommen, dass die erste Befestigung nicht korrekt ist. Den Drahtrest im Schnabel entfernen und den Befestigungsvorgang wiederholen.



Herstellen einer Verbindung



- 1 Das Ende des Stabes und den Spalierdraht fest mit der freien Hand ergreifen und den AT1000 heranführen.



- 2 Die **Stange + den Spalierdraht** in den Schnabel einführen. Auf den Bedienschalter drücken, um die Verbindung herzustellen.



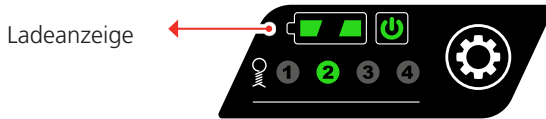
- 3 Den Stab + den Spalierdraht aus dem Schnabel entfernen.



- 4 Die Verbindung hält den Stab am Spalierdraht fest.

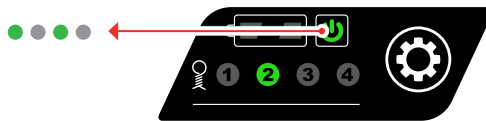
Akkuladestand

Der Ladezustand des Akkus wird durch die drei LEDs der Ladeanzeige des Produkts angezeigt.



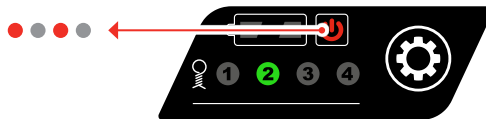
Niedriger Akkustand:

Wenn die letzte LED grün blinkt, liegt die Ladung des Akkus unter 10 %.



Akku leer:

Wenn der Akku komplett entladen ist, schaltet sich das Produkt ab. Die letzte LED wechselt zu schnell blinkendem Rot. Daher muss der Akku wieder aufgeladen werden (siehe Seite 14).



Automatischer Standby-Modus

Die Elektronik ist mit einer automatischen Abschaltung des Produkts nach 3 Minuten Nichtbenutzung ausgestattet (grün blinkende Power-LED).

Verlassen des Standby-Modus

Um das Gerät wieder in Betrieb zu nehmen, 2 Mal auf den Bedienschalter drücken.

Automatische Abschaltung des Produkts

Das Produkt ist außerdem mit einer automatischen Abschaltung versehen, die die Stromversorgung nach 15 Minuten der Inaktivität abschaltet. Den Bedienschalter einmal betätigen, um ihn in den Standby-Modus zu versetzen.

Abschaltung des Produkts

Um das Produkt abzuschalten, den Akku herausnehmen.

LADEN DES AKKUS



Für Benutzer des AT100036 siehe Kapitel „Laden des Akkus“ in der Bedienungsanleitung der Astschere F3020 oder F3015, je nach Verwendung. Die folgenden Informationen (von Seite 13 bis 16) gelten nur für AT1000 (mit eingebautem Akku).

Die Betriebsdauer des Akkus reicht für bis zu **8.000 Befestigungen (30.000 bei AT100036)**.

Wenn Sie beabsichtigen, mehr Befestigungen pro Tag vorzunehmen, empfehlen wir Ihnen, **den Akku mindestens eine Stunde lang** während Ihrer Mittagspause aufzuladen. Für mehr Betriebsautonomie sollten Sie den Kauf eines zweiten Akkus in Erwägung ziehen.

Hinweis: Einige Minuten, bevor Ihr Akku vollständig entladen ist, kann es sein, dass der AT1000 einen leichten Leistungsabfall aufweist.

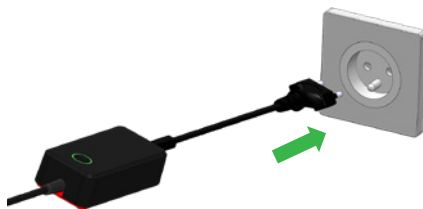
Einschalten des Ladegeräts

Zum Aufladen Ihres Akkus das Ladegerät an das Stromnetz in einem gut belüfteten Raum anschließen, in dem keine feuergefährlichen Produkte gelagert werden und keine Zündquelle und Feuchtigkeit vorhanden ist. Die ideale Raumtemperatur liegt zwischen 10 °C und 25 °C.

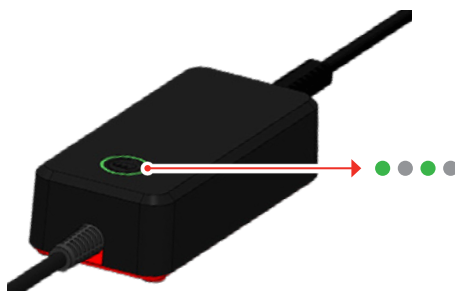
1 Das Netzkabel an das Ladegerät anschließen.



2 Das Netzkabel an die Netzsteckdose anschließen.



3 Beim Einschalten wird das Ladegerät initialisiert. Die Status-LED blinkt grün, das Ladegerät ist betriebsbereit.



Laden des Akkus



Es ist strengstens untersagt, den Akku bei einer Raumtemperatur unterhalb von 0 °C oder über 40 °C zu laden.

Während des Ladevorgangs dürfen der Akku und das Ladegerät nicht abgedeckt werden und sich nicht in der Nähe von Wärmequellen oder brennbaren Produkten befinden.

Die Zeit für ein **komplettes Aufladen des Akkus AT185B beträgt etwa 3 Stunden.**

- 1 Das Ladegerät in Betrieb nehmen.



- 2 Den Akku an das Ausgangskabel des Ladegeräts anschließen.



- 3 Akku wird geladen: Das Ladegerät erkennt den Akku und beginnt mit dem Ladevorgang, die Status-LED leuchtet dauerhaft gelb.



- 4 Akku zu 80 % geladen: Die Status-LED blinkt gelb.



Akku vor dem vollständigen Aufladen entnehmen: Die Status-LED blinkt rot und gelb.



- 5 Akku zu 100 % geladen: Die Status-LED wechselt zu dauerhaft grün.



Anweisungen zur Lagerung des Akkus

Den Akku und das Ladegerät in einem gut belüfteten, vor Frost und Feuchtigkeit geschützten Raum, nicht in der Nähe von entflammaren Produkten, Zünd- oder Wärmequellen und außerhalb der Reichweite von Kindern lagern.

Zwischensaisonlagerung: Der Akku muss vor der Lagerung unbedingt vollständig aufgeladen werden. Den Akku nicht leer lagern. Der Ladestand des Akkus sinkt, auch wenn er nicht benutzt wird. Wenn der Akku einen Zustand der starken Entladung erreicht, kann er nicht mehr geladen werden und gilt als defekt.

Ausgediente Akkus nicht lagern. Bitte zu einem zugelassenen INFACO-Händler zurückbringen.

Den Akku nicht lagern, während er an das Ladegerät oder ein Werkzeug angeschlossen ist.

Den Akku nicht lagern, während er an der Netzspannung angeschlossen ist.



Jeglicher Verstoß gegen die Lagerungsanweisungen und die Sicherheitshinweise führt zum Erlöschen der Herstellergarantie.



Es besteht Brandgefahr, wenn das Produkt beschädigt ist (Schlag, Stöße, hohe Temperaturen usw.).



Gemäß der Norm 2002/96/CE dürfen Akkus nicht in den Hausmüll, in Feuer oder Wasser gelangen. Den Akku nicht öffnen.



Den Akku bei einem INFACO Vertragshändler entsorgen.

Abgenutzte oder defekte Akkus müssen gemäß der Richtlinie 91/157/CEE recycelt werden.

Sicherheit des Ladegeräts

Akku-Anzeige nicht angeschlossen :

Das Ladegerät ist an die Netzsteckdose angeschlossen: Die Status-LED blinkt grün, das Ladegerät ist bereit, einen Akku aufzunehmen.

Bei stark entladenen Akkus wird das Ladegerät kurze Impulse zum Aufwecken der Akkus geben.



Fehleranzeige:



In den folgenden Fällen bitte an Ihren nächstgelegenen Händler wenden:

- LED aus (●): Die Spannung des Akkus ist zu hoch. Die Spannung des Akkus überprüfen;
- 2-maliges Blinken (● ● ● ●): Der Akku ist mit falscher Polarität an das Ladegerät angeschlossen;
- 3-maliges Blinken (● ● ● ● ●): Der Ausgang des Ladegeräts ist kurzgeschlossen. Den Anschluss des Ausgangskabels überprüfen;
- 4-maliges Blinken (● ● ● ● ● ● ● ●): Die Akkuspannung ist zu niedrig, um sicher aufgeladen zu werden;
- 5-maliges Blinken (● ● ● ● ● ● ● ● ● ●): Der Sicherheits-Timer ist abgelaufen. Den Zustand oder die Kapazität des Akkus überprüfen;
- 6-maliges Blinken (● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●): Akku defekt.
- rotes und gelbes Dauerblinken (● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●): Fehler des Temperaturfühlers.

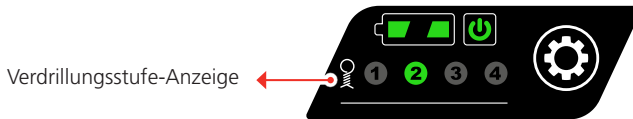


Das INFACO Lithium-Ladegerät (Art.-Nr.: AT180CC) ist lediglich für Lithium-Akkus AT1000 geeignet (Art.-Nr.: AT185BC). Es ist nicht für andere Akkus geeignet.

EINSTELLEN DER VERDRILLUNGSSTUFE



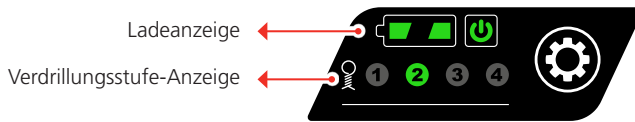
Ihre Hände stets vom Arbeitsbereich fernhalten, wenn das Gerät in Betrieb ist.



- Die Einstellung der Anzahl der Verdrillungen kann je nach ausgewählter Stufe zwischen 4 und 8 Verdrillungen betragen. Es stehen vier Stufen zur Verfügung. Die Anzahl der Verdrillungen erhöht den Halt und die Festigkeit des Knotens. **Die Einstellung für einen Standardknoten ist Stufe 2.**
- Stufe 4 ist eine spezielle Stufe, die Sie verwenden können, um große Stäbe, gebogene Stäbe oder sogar Rohre zu befestigen. Diese Stufe gibt mehr Drahtlänge frei, um die Bindung herzustellen.
- Um die Stufe zu verändern, den Parameterknopf mit kurzen Impulsen betätigen, bis der gewünschte Wert erreicht ist.

Lassen Sie sich von Ihrem Händler beraten, um das optimale Produkt für Ihre Region, den verwendeten Drahttyp und die Art der Befestigung zu wählen.

LED-ANZEIGE



Das Produkt ist funktionstüchtig



Dauerhaft grüne LED: Das Produkt ist betriebsbereit.



1 blinkende grüne LED: Das Produkt befindet sich im Standby-Modus. Durch zweimaliges Drücken des Bedienschalters wird der Standby-Modus beendet.

Thermische Pause (vorübergehendes Abschalten des Produkts)



1 orange blinkende LED: Das Produkt befindet sich in der thermischen Pause, abwarten, bis das Gerät abkühlt.

Akku leer (Abschalten des Produkts)



1 blinkende rote LED: Akku leer. Er muss neu geladen werden (siehe Seite 14).

Sicherheit (Abschalten des Produkts)



1 dauerhaft rote LED: Gerätestörung. Die Batterie abklemmen, um das Gerät auszuschalten, dann wieder anschließen, um es einzuschalten, oder auf die „Einstellungen“-Taste der Spiralen drücken, um den Fehler zu quittieren. Wenden Sie sich an einen Händler, wenn das Problem weiterhin besteht.

Verdrillungsanzeige

Die Verdrillungsanzeige dient zur Ermittlung des vorliegenden Fehlers.



Stufe 1: Blockierung des Drahtes



Stufe 2: Blockierung des Drehkreuzes / Schnittes



Stufe 3: Blockieren des Stabes



Stufe 4: Interne Probleme

An einen Händler wenden, wenn das Problem weiterhin besteht.

WARTUNG



Vor Arbeiten am Produkt den Akku stets herausnehmen

Reinigung des Geräts



- 1** Den Schnabel öffnen, indem Sie auf den Taster drücken und ihn gleichzeitig nach vorne kippen.



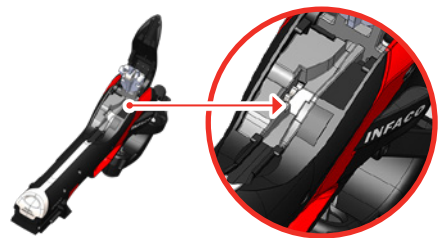
- 2** Öffnen Sie die obere Abdeckung, indem Sie sie nach hinten ziehen und dann anheben.



- 3** Die Andruckrolle zur oberen Abdeckung hin anheben.



- 4** Die Drahtdurchführung von allen Rückständen reinigen.



- 5** Prüfen, dass sich keine Rückstände im Schnabel befinden, ansonsten reinigen.

- 6** Um das Gerät wieder zu schließen, in umgekehrter Reihenfolge vorgehen (Schritt 3 bis 1).

Empfehlungen: Die Keine ätzenden Produkten verwenden, die das Gerät beschädigen könnten. Bitte wenden Sie sich im Zweifelsfall bei der Auswahl der zu verwendenden Produkte an die Firma INFACO.



Vor Arbeiten am Produkt den Akku herausnehmen



Ersetzen des Drehkreuzes

- 1** Den Schnabel öffnen, indem Sie auf den Taster drücken und ihn gleichzeitig nach vorne kippen..



- 2** Den Einsatz „Torx T8“ verwenden. Die Schraube lösen, während Sie das Drehkreuz festhalten.



- 3** Das alte Drehkreuz entfernen und durch das neue ersetzen.



- 4** Den Einsatz „Torx T8“ verwenden. Die mitgelieferte neue Schraube einschrauben und dabei das Drehkreuz festhalten.

- 5** Den Schnabel der Maschine schließen.

Schmierung (einmal pro Woche)

- 1** Den Schnabel öffnen, indem Sie auf den Taster drücken und ihn gleichzeitig nach vorne kippen.



- 3** Die Andruckrolle zur oberen Abdeckung hin anheben.



- 4** Mit dem im Koffer enthaltenen Ölkännchen die Achse der Andruckrolle schmieren. **Kein Öl auf die Zähne der Rolle auftragen.** Die Andruckrolle absenken, dann die obere Abdeckung schließen und dabei gedrückt halten und gleichzeitig zum Schnabel hin schieben, um sie einzuklicken



- 5** Die Zange schmieren. Den Schnabel wieder schließen.



Das Bindegerät ist nun betriebsbereit.



Vor Arbeiten am Produkt den Akku herausnehmen



JÄHRLICHE WARTUNG

Jedes Jahr oder alle 400.000 Befestigungen wird empfohlen, die Überholungen durchzuführen. Sie ermöglichen es, die nächste Saison unter guten und sicheren Bedingungen in Angriff zu nehmen.

Tipps zur jährlichen Pflege:

- Das Innere der Maschine (Staub, abgeschnittene Drähte) reinigen;
- Spiele / Lager / Drahtführungen prüfen;
- Bei Bedarf Messer / Zange / Drehkreuz ersetzen;
- Die Zahnräder / Nocken überprüfen und schmieren .

BETRIEBSANOMALIE

Verfehlte Befestigung

Den Bindevorgang wiederholen und wenn das Problem weiterhin besteht, wie folgt vorgehen:

1. Den Schnabel öffnen.
2. Überprüfen, dass keine Rückstände vorhanden sind, die das Durchführen der Drähte behindern könnten.
3. Mit der Zange den Bereich um das Messer von Drahtresten reinigen.
4. Prüfen, ob der Draht in Ordnung ist.
5. Den Schnabel wieder schließen.
6. Das Bindegerät ist nun betriebsbereit.



Drahtstau

- 1 Den Schnabel öffnen, indem Sie auf den Taster drücken und ihn gleichzeitig nach vorne kippen.



- 2** Die obere Abdeckung öffnen, indem Sie sie nach hinten ziehen und dann anheben.



- 3** Die Andruckrolle zur oberen Abdeckung hin anheben.



- 4** Den Drahtstau entfernen, indem Sie den Draht glattziehen oder abschneiden. Die Drahtdurchführung von allen Rückständen reinigen.



- 5** Den Draht durch die Messerhülle ziehen und 5-6 cm herausragen lassen.

- 6** Die Andruckrolle absenken, dann die obere Abdeckung schließen und dabei gedrückt halten und gleichzeitig zum Schnabel hin drücken, um sie einzuklicken.



- 7** Das Drehkreuz vollständig im Uhrzeigersinn drehen, um die überschüssige Drahtlänge abzuschneiden. Wenn das Drehkreuz an die Zange stößt, die Zange von Hand eindrücken.



- 8** Den Schnabel wieder schließen. Das Werkzeug ist betriebsbereit.



TRANSPORT UND LAGERUNG



Die Informationen in diesem Kapitel gelten nur für AT1000 (mit eingebautem Akku).

Für Benutzer des AT100036 siehe die Anweisungen F3020 oder F3015, je nach Verwendung, im Kapitel „Laden des Akkus“, in den Abschnitten „Überwinterung des Akkus“ und „Anweisungen zur Lagerung des Akkus“ sowie im Kapitel „Vorsichtsmaßnahmen beim Transport“.

Vorsichtsmaßnahmen beim Transport

Beim Versand durch den Spediteur müssen bestimmte Regeln eingehalten werden:

Das gesamte Gerät muss vollständig von der Stromversorgung getrennt sein (Produkt, Kabel, Akku).

Der Akku muss unbedingt im dafür vorgesehenen Fach im Koffer verstaut werden. Der Koffer muss ordnungsgemäß mit Klebeband verschlossen werden, um ein Öffnen zu verhindern.

Zwischensaisonale Lagerung

In der Zwischensaison daran denken, Ihren Akku vor dem Einlagern aufzuladen.

Der Koffer ist für die Aufbewahrung oder den Transport des Bindegeräts vorgesehen und enthält alle Materialien, die im Kapitel „Inhalt des Koffers“ beschrieben sind (Seite 4).

Den Koffer an einem trockenen Ort bei **maximal 10 °C bis 25 °C** aufbewahren.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Sicherheit am Arbeitsplatz

Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder schlecht beleuchtete Bereiche begünstigen Unfälle.

Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, z. B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.

Halten Sie Kinder und unbeteiligte Personen während der Benutzung des Werkzeugs fern. Ablenkung kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Werkzeug verlieren.

Bei Arbeiten in der Höhe sind geeignete und angepasste Mittel (Gerüste, Plattformen etc.) zu verwenden.

Elektrische Sicherheit

Die Stecker des Elektrowerkzeugs müssen zur Steckdose passen. Verändern Sie

niemals den Stecker in irgendeiner Weise. Verwenden Sie keine Adapter mit geerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.

Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko eines elektrischen Schlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.

Setzen Sie Werkzeuge weder Regen noch feuchten Bedingungen aus. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.

Missbrauchen Sie das Kabel nicht. Verwenden Sie das Kabel niemals zum Tragen, Ziehen oder Abziehen des Werkzeugs. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.

Wenn Sie ein Werkzeug im Freien verwenden, benutzen Sie nur für den Außeneinsatz zugelassene Verlängerungskabel. Die Verwendung eines für den Außenbereich geeigneten Kabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

Wenn der Einsatz eines Werkzeugs in feuchter Umgebung unvermeidbar ist, verwenden Sie eine Stromversorgung, die durch einen Fehlerstromschutzschalter (FI) gesichert ist. Der Einsatz eines FI-Schalters verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

Wenn eines der Kabel (Ladegerät) des Geräts defekt oder beschädigt ist, muss es unbedingt durch ein Originalkabel oder ein vom INFACO-Werk oder einem autorisierten INFACO-Händler geliefertes Ersatzteil ersetzt werden.

Setzen Sie den Akku oder das Ladegerät keiner hohen Temperatur (Sonne, Heizung usw.) über 60 °C aus. Laden Sie den Akku nicht bei Temperaturen unter 0 °C oder über 40 °C auf.

Laden Sie den Akku nicht in der Nähe von brennbaren oder explosiven Materialien (Kraftstoff, Gas, stickstoffhaltige Düngemittel usw.).

Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt im Dauerladebetrieb.

Personensicherheit

Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Werkzeug heran. Verwenden Sie kein Werkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Drogen-, Alkohol- oder Medikamenteneinfluss stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch eines Werkzeugs kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie immer einen Augenschutz. Sicherheitsausrüstung wie Staubmasken, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Helme oder Gehörschutz verringern je nach Einsatzbedingungen das Verletzungsrisiko.

Vermeiden Sie unbeabsichtigtes Starten. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „Aus“ ist, bevor Sie das Werkzeug anschließen, aufheben oder tragen. Werkzeuge mit dem Finger am Schalter zu tragen oder an das Stromnetz angeschlossen zu haben, während der Schalter auf „Ein“ steht, kann zu Unfällen führen.

Entfernen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schlüssel vor dem Einschalten des Werkzeugs. Ein Schlüssel, der an einem rotierenden Teil des Werkzeugs angebracht ist, kann zu

Verletzungen führen.

Überstürzen Sie nichts. Achten Sie jederzeit auf einen sicheren Stand und ein gutes Gleichgewicht. So behalten Sie die Kontrolle über das Werkzeug in unerwarteten Situationen.

Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von sich bewegenden Teilen fern. Weite Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

Wenn Vorrichtungen zur Staubabsaugung vorhanden sind, stellen Sie sicher, dass sie angeschlossen und richtig verwendet werden. Der Gebrauch von Staubabsaugern kann die Risiken durch Staub verringern.

Halten Sie während des Betriebs des Geräts stets Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern. Arbeiten Sie nicht mit dem Gerät, wenn Sie müde sind oder wenn Ihre Aufmerksamkeit eingeschränkt ist.

Das Gerät ist nicht für die Benutzung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder Wissen vorgesehen, es sei denn, sie wurden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder unterwiesen.

Zur Reduzierung gesundheitlicher Risiken empfiehlt INFACO Personen mit Herzschrittmacher, vor der Verwendung dieses Geräts ihren Arzt sowie den Hersteller des Herzschrittmachers zu konsultieren.

Verwendung und Wartung des Werkzeugs

Überlasten Sie das Werkzeug nicht. Verwenden Sie das für Ihre Arbeit passende Werkzeug. Ein geeignetes Werkzeug erledigt die Arbeit besser und sicherer.

Verwenden Sie das Werkzeug nicht, wenn der Schalter es nicht ein- oder ausschalten kann. Jedes Werkzeug, das sich nicht über den Schalter steuern lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

Trennen Sie den Stecker des Werkzeugs von der Stromquelle und/oder den Akku, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehör wechseln oder das Werkzeug lagern. Diese Sicherheitsmaßnahmen verhindern ein unbeabsichtigtes Starten.

Bewahren Sie unbenutzte Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und lassen Sie sie nicht von Personen benutzen, die mit dem Gerät oder diesen Anweisungen nicht vertraut sind. Werkzeuge sind gefährlich in den Händen unerfahrener Benutzer.

Halten Sie das Werkzeug in gutem Zustand. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile richtig ausgerichtet sind, ob Teile gebrochen sind oder andere Mängel bestehen. Wenn das Werkzeug beschädigt ist, muss es vor dem Gebrauch repariert werden. Viele Unfälle entstehen durch schlecht gewartete Werkzeuge.

Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Gut gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidekanten blockieren weniger und sind leichter zu kontrollieren.

Verwenden Sie das Werkzeug, Zubehör und Schneidteile nur entsprechend dieser Anweisung und unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der durchzuführenden Arbeiten. Die Verwendung eines Werkzeugs für andere als die

vorgesehenen Zwecke kann zu gefährlichen Situationen führen.

Akkubetriebene Werkzeuge – Sicherheitshinweise

Laden Sie nur mit dem vom Hersteller angegebenen Ladegerät. Ein Ladegerät, das für eine bestimmte Akkuart geeignet ist, kann bei Verwendung mit einem anderen Akkutyp Brandgefahr verursachen.

Verwenden Sie das Werkzeug nur mit ausdrücklich dafür vorgesehenen Akkus. Die Verwendung anderer Akkus kann zu Verletzungen und Brand führen.

Wenn der Akku nicht benutzt wird, halten Sie ihn von Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallteilen fern, die eine Verbindung zwischen den Anschlüssen verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Kontakten kann zu Verbrennungen oder Bränden führen.

Unter ungünstigen Bedingungen kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt mit dieser Flüssigkeit. Bei versehentlichem Kontakt mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt ärztliche Hilfe suchen. Auslaufende Akkuflüssigkeit kann Hautreizungen oder Verbrennungen verursachen.

Laden Sie den Akku nicht in der Nähe von brennbaren oder explosiven Stoffen (Treibstoff, Gas, stickstoffhaltige Düngemittel usw.).

Lassen Sie Akkus nicht unbeaufsichtigt im Ladezustand.

Wartung und Instandhaltung

Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen warten. So bleibt die Sicherheit des Werkzeugs erhalten.

Für alle anderen Arbeiten außer dem Anbringen des Geräts muss die Batterie abgetrennt sein.

Achtung: Wenn das Gerät nicht benutzt wird (Lagerung, Transport, Ladeende usw.), muss die Batterie getrennt werden.

Das Gerät muss von der Batterie getrennt werden für:

- das An- oder Ablegen des Gürtels;
- Wartung oder Eingriffe am Produkt;
- alle anderen Arbeiten außerhalb des Anbringens.

Versuchen Sie niemals, die Batterie zu öffnen – unabhängig vom Grund.

Nehmen Sie keine mechanischen Veränderungen an Batterie, Weste, Ladegerät oder Steckverbindungen vor. Bringen Sie Batterie oder Ladegerät niemals mit Wasser in Kontakt.

Verwenden Sie keine chemischen Produkte zur Reinigung des Geräts (Gerät, Kabel, Batterie und Ladegerät).

INFACO übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und/oder Sachschäden, die durch die Verwendung von Geräten mit defekten Teilen entstehen.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die Haftung und Garantie der Firma INFACO können unabhängig von der Ursache und der Rechtsgrundlage nicht in Anspruch genommen werden bei Mängeln, Beschädigungen, Schäden und/oder Nachteilen jeglicher Art, die sich ergeben aus (1) der Lagerung, der Verwendung, der Wartung und/oder einem Eingriff an der Ausrüstung durch den Benutzer, die den Anweisungen in dieser Anleitung (insbesondere den Sicherheitsanweisungen) widersprechen; und/oder (2) der Verwendung der Ausrüstung mit fehlerhaften Teilen und Zubehör. In jedem Fall muss der Nutzer nachweisen, dass er alle Anweisungen zur Lagerung, Nutzung, Wartung und Sicherheit der Ausrüstung genau befolgt hat.

Die Garantie für das komplette Gerät beträgt ein Jahr (Möglichkeit der Garantieverlängerung auf zwei Saisons (siehe nachfolgendes Kapitel).

Die Garantie ist nur gültig, wenn die Garantieerklärung gegenüber INFACO bei einem Vertragshändler abgegeben wurde (Garantiekarte oder Online-Erklärung bei www.infaco.com). Bitte wenden Sie sich an einen zugelassenen INFACO-Händler, wenn Sie Ihre internationale INFACO-Herstellergarantieerklärung abgeben wollen.

Wurde die Garantieerklärung nicht zum Zeitpunkt des Kaufs des Werkzeugs abgegeben, setzt die Garantie mit dem Datum der Auslieferung ab Werk ein.

Die Firma INFACO übernimmt keine Garantie, wenn ein Gerät zum Zeitpunkt des Geräteverkaufs bereits vor über einem Jahr vom Hersteller ausgeliefert wurde.

Der Garantieanspruch kann bei ordnungsgemäßer Benutzung des Geräts in Anspruch genommen werden, außer bei:

- Schäden, die auf falsche bzw. mangelnde Wartung zurückzuführen sind;
- Schäden, die auf unsachgemäße Benutzung zurückzuführen sind;
- Schäden, die auf normale Abnutzung (Verschleiß) zurückzuführen sind;
- Schäden, die durch die Verwendung von Drahtspulen einer anderen Marke als INFACO verursacht werden;
- Geräte, die durch unbefugte Personen demontiert wurden;
- Äußere Einflüsse (Brand, Überschwemmung, Blitzschlag usw.);
- Stöße sowie deren Folgeschäden;
- Geräten, deren Garantieerklärung zum Zeitpunkt des Kaufs nicht zurückgesandt wurde;
- Geräten, die mit einem Akku bzw. einem anderen Ladegerät betrieben wurden, die nicht dem Original von INFACO entsprechen.

Im Rahmen der Garantieabwicklung besteht kein Anspruch auf Entschädigung bezüglich eventueller Ausfallzeiten des Gerätes während der Reparatur.

Die Reparatur oder der Austausch während der Garantiezeit begründet keinen Anspruch auf die Verlängerung oder Erneuerung der ursprünglichen Garantie.

Die Garantie deckt den Arbeitsaufwand in der Fabrik ab (vorausgesetzt, das Gerät wurde immer überholt), gilt aber nicht zwingend für den Arbeitsaufwand des Händlers.

Eingriffe die durch nicht von INFACO befugte Personen durchgeführt werden, führen zum Verlust des Garantieanspruchs für das INFACO-Material.

Wir empfehlen allen Eigentümern und Benutzern von Geräten der Marke INFACO dringend, sich im Falle einer Panne mit Ihrem Händler, der Ihnen das Gerät verkauft hat, in Verbindung zu setzen. Bei Fragen steht Ihnen außerdem unser Kundendienst unter der Nummer (+33) 05 63 33 91 49 zur Verfügung.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Vorgehensweise:

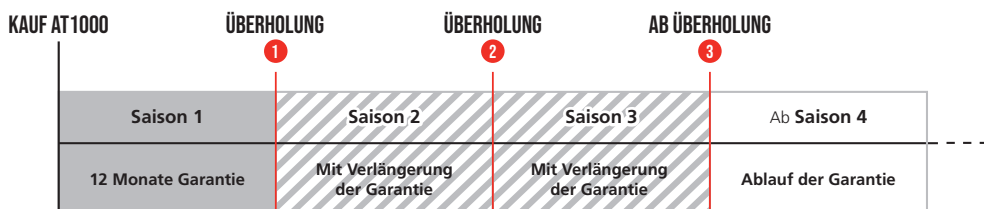
- **Geräte unter Garantie:** portofrei an INFACO schicken, die Rücksendung wird von uns übernommen;
- **Geräte ohne Garantie, die jedoch in der letzten Zwischensaison gewartet wurden:** schicken Sie sie portofrei an INFACO und die Rücksendung wird von uns übernommen;
- **mGeräte ohne Garantie, die in der letzten Saison nicht gewartet wurden,** schicken Sie bitte portofrei an INFACO. Die Rücksendung erfolgt mit Porto auf Kosten des Besitzers und per Nachnahme. Falls der Betrag der Reparatur 80 € netto übersteigen sollte, erhalten einen Kostenvoranschlag.

ÜBERHOLUNG

Eine kostenpflichtige Überholung wird **jedesmal am Saisonende angeboten**, um eine Garantieverlängerung für die ersten drei Saisons zu erhalten.

Achtung: Um die Garantieverlängerung für die ersten drei Saisons in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie **unbedingt** die kostenpflichtige Überholung **nach der ersten Saison durchführen lassen**.

Wurde in den ersten 3 Saisons nach dem Kauf Ihres Geräts eine der beiden Revisionen nicht durchgeführt, erlischt die Garantieverlängerung.



GARANTIEERKLÄRUNG AUSSERHALB FRANKREICHS

Für die Gültigkeit der Garantie **GLEICH NACH DEM KAUF DES WERKZEUGS** Ihre Garantieerklärung abgeben.

Diese Garantieerklärung muss online erfolgen unter: **www.infaco.com** oder über diesen QR-Code:



Bitte wenden Sie sich an zugelassene INFACO-Händler, um die internationale INFACO-Herstellererklärung abzugeben.

HÄNDLERABSCHNITT

Dieser Abschnitt muss vom Händler aufbewahrt werden.

Seriennummer> Ref >

Name >

Vorname >

Firma >

Vollständige Adresse >

.....

Stadt >

Postleitzahl >

Tel.-Nr. >

Kaufdatum > / /

Anmerkung: >

Unterschrift des Kunden

ZUSATZABSCHNITT

Zur Gültigkeit der Garantie **FÜLLEN SIE BITTE SOFORT ONLINE BEI** : www.infaco.com, **BEIM KAUF DES WERKZEUGS**, Ihre Garantieerklärung aus oder senden Sie dieses Formular ordnungsgemäß in **GROSSBUCHSTABEN AUSGEFÜLLT ZURÜCK**.

Name > Vorname >

Firma >

Vollständige Adresse>

.....

Stadt > Postleitzahl >

Tel.-Nr. >

E-Mail >

Kaufdatum > / /

Seriennummer v - Ref. >

--	--	--	--	--	--	--	--

Anmerkung: >

☐ Baumpflege

☐ Olivenanbau

☐ Weinbau

☐ Grünflächen

Stempel des Händlers

Serien-Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--

HÄNDLER

Vom Händler
für die INFACO-Kundendatei
aufzubewahren
INFACO



--

--



GERÄT HERGESTELLT IN FRANKREICH



Hersteller > *INFACO S.A.S. - 81140 CAHUZAC-SUR-VÈRE (FRANKREICH)*

Typ > *Bindegerät*

Ref. > *AT1000 und AT100036*

TECHNISCHE INFORMATIONEN ODER KUNDENDIENST

INFACO S.A.S.

35 Bois de Roziès

81140 CAHUZAC-SUR-VÈRE FRANKREICH

Tel : (+33) 05 63 33 91 49 - *E-Mail*: contact@infaco.fr

Auf der Website www.infaco.com stehen technische Videos zur Verfügung.

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD CE / DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE

INFACO s.a.s. erklärt, dass die im folgenden bezeichneten neuen Geräte:

INFACO s.a.s. declara que el material nuevo designado a continuación:

INFACO s.a.s. dichiara che la macchina nuova indicata di seguito:

Elektrisches Bindegerät INFACO

Atadora eléctrica INFACO / Lagatrice elettrica INFACO

Der Marke > INFACO

De marca // Marchio

Modell > AT1000 und AT100036

Modelo // modello

Serien-Nr >

N° de serie // N° di serie

--	--	--	--	--	--	--	--

--

Herstellungsjahr >

Año de fabricación // Anno di fabbricazione

Folgenden Richtlinien entsprechen:

Cumple con las disposiciones de las directivas : // È conforme aux dispositivi delle direttive:

- Der „Maschinenrichtlinie“ (Richtlinie 2006/42/EG).

“Máquinas” (Directiva 2006/42/CEE). // “Macchine” (direttiva 2006/42/CEE).

- Der Richtlinie zu “Geräuschemissionen von Maschinen, die im Freien verwendet werden”, Richtlinie 2000/14/EG (Verordnung vom 18. März 2002), geändert durch die Richtlinie 2000/14/EG (Verordnung vom 22. Mai 2006).

“Emisiones sonoras de máquinas utilizadas al exterior” Directiva 2000/14/CE (Decreto del 18 de marzo de 2002) modificada por la 2005/88/CE (Decreto del 22 de mayo de 2006).

“Emissioni sonore macchine utilizzate all'esterno” direttiva 2000/14/CE (decreto del 18 marzo 2002) modificata dalla 2005/88/CE (decreto del 22 maggio 2006).

Bindegerät AT1000

Schalldruckpegel A-bewerteter Schalldruckpegel am Arbeitsplatz, LpA (NF EN 60745-1-11: 2009) 72 dB(A)

Nivel depresión acústica ponderada A en el puesto de trabajo, LpA

Livello di pressione acustica ponderato A sul luogo di lavoro, LpA

Ungewissheit Incertidumbre // Incertezza

KpA 3 dB(A)

Gemessener Schwingungsemissionswert, AH (NF EN 12096)

5,3 m/s²

Valor medido de emisión vibratoria, ah // Valore misurato di emissione vibratoria, ah

Ungewissheit Incertidumbre // Incertezza

1,5 m/s²

- „Elektrische Ladegeräte“ (Richtlinie 2004/108/EG) und den nationalen Vorschriften, die diese umsetzen.

“Cargadores eléctricos” (Directiva 2004/108/CEE) und die nationalen Vorschriften, die diese Vorschriften umsetzen.

“Caricabatteria elettrici” (direttiva 2004/108/CEE) e alle regolamentazioni nazionali che le traspongono.

- Die für die Erstellung der technischen Unterlagen bei INFACO berechnete Person ist ALVAREZ Grégory

La persona autorizada para el el el documento técnico dentro de INFACO es el Sr. ÁLVAREZ.

La persona autorizzata a costituire il dossier tecnico all'interno di INFACO è Grégory Alvarez.

Ausgestellt in > CAHUZAC SUR VERE

Hecho en // Firmato a

Datum > 01.02.2022

El // In data

Herr DELMAS Davy, Geschäftsführer des Unternehmens INFACO

Präsident der Sociedad INFACO // Presidente della Società INFACO

Unterschrift

Firma

INFACO verpflichtet sich, den zuständigen nationalen Behörden die einschlägigen Angaben zur Maschine zur Verfügung zu stellen.

INFACO compromette a proporcionar a las autoridades nacionales la información pertinente relativa de la máquina. // INFACO si impegna a fornire alle autorità nazionali le informazioni pertinenti che riguardano la macchina.





www.infaco.com